



---

## Projekt S4T / SAP S/4 HANA Division Türen Kick-off vom 16.04.2019

---

# Kick-off Projekt S4T

## Agenda

|               |                                                                                        |                                                             |
|---------------|----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| 15:00 – 15:10 | Ziel Kick-off und Kurzvorstellung Programm- und Projektleitung                         | Peter Spirig                                                |
| 15:10 – 15:30 | Bedeutung des Projekts für die Division Türen, Nutzen für die einzelnen Gesellschaften | Marta Rzeszut, Stefan Burlage, Jens Marquardt               |
| 15:30 – 15:45 | Projektziele                                                                           | Patrick Langenegger                                         |
| 15:45 – 16:15 | Was sind die Leitplanken und Rahmenbedingungen                                         | Peter Spirig, Stefan Burlage, Marta Rzeszut, Jens Marquardt |
| 16:15 – 16:45 | Vorstellung Projektbroschüre inkl. Projektorganisation, Terminplan und Vorgehen        | Patrick Langenegger, David Statna, Martin Kindle            |
| 16:45 – 17:45 | Wie gehen wir das Thema Veränderung an                                                 | alle, moderiert durch Alexander Blank und John Künzler      |
| 17:45 – 18:15 | Fragen & Abschluss                                                                     | Peter Spirig                                                |
| ab 18:30      | gemeinsames Abendessen                                                                 | alle                                                        |

### Was wollen wir heute erreichen?

- Wir erarbeiten zusammen, welcher Mehrwert für unsere Geschäftstätigkeiten uns aus dem Projekt S4T erwächst
- Wir schaffen Klarheit: Ziele, Projektorganisation, Terminplan und Vorgehen
- Wir beleuchten die administrativen Punkte im Projekt
- Wir diskutieren die Erwartungen ans Projekt und an das Projektteam
- Wir starten mit einer Kennenlern-Runde

### Die Programm- und Projektleitung stellt sich kurz vor:



### Vorteile für die Mitarbeiter (m/w)

- Einfache und moderne Benutzung
- Schnelles System ohne Wartezeiten
- Verkaufen vereinfachen (Variantenkonfiguration)

### Vorteile für den Kunden

- Schnelle Auftragsbearbeitung
- Kürzere Lieferzeiten
- Mehr Transparenz in allen Daten und Dokumenten
- **Vorteile für das Unternehmen**
- Verstärkung und Ausbau der Markposition
- Unternehmerisches Risiko wird minimiert (aktuelle Systeme nicht mehr zukunftssträftig)
- Reduzierter Koordinationsaufwand dank einheitlichen Stammdaten

- Prozesswissen im System abbilden (aktuell teilweise in Excel und beim Personal)
- Reduktion von Medienbrüchen und doppelter Datenhaltung
- Abbau der teilweise vorhandenen Dateninkonsistenzen
- Performancegewinn (z.B. BW-Auswertungen)

- durchgehender Wertefluss mit wenigen Schnittstellen
- Projektleiter wissen in Echtzeit, wo ihr Projekt bzgl. Leistung, Kosten und Terminen steht (vereinfacht auch Nachtragsmanagement)
- Datenkonsistenz und Prognosefähigkeit wird erhöht



- **Wir wollen die Effizienz und Prozesssicherheit erhöhen:**
  - Schnelles, stabiles und hochverfügbares ERP-System
  - Standardisieren und Harmonisieren der System- und Prozesslandschaft durch SAP Best Practice Prozesse
- **Wir wollen ERP-Systeme ablösen, Comarch/ Invado und Infor/Garant sind am Ende des Lebenszyklus:**
  - Zudem auch ERP-Systeme Infor/Prüm und BORM/RWDS auf die neue Systemplattform heben
- **Wir wollen die Datenqualität und –transparenz verbessern:**
  - Stammdaten bereinigen und vereinheitlichen
- **Wir wollen ein einheitliches Fundament** als Basis für Konfiguratoren, Webshop, CRM, MES (Manufacturing Execution System) legen
  - Einfacher statt vierfacher Anbindungsaufwand!

**Deshalb wollen wir ein neues ERP-System auf Basis SAP S/4 HANA für die Türen-Gesellschaften einführen!**

## Kick-off Projekt S4T

### Projektziel: Wir wollen die Effizienz und Prozesssicherheit erhöhen

- Schnelles, stabiles und hochverfügbares ERP-System

HANA-Technologie erzeugt notwendige Daten auch zukünftig in notwendiger Zeit

zukünftiges Datenwachstum kann bewältigt werden

Stabilität mit hochverfügbaren Systemen und redundanten Internet-Verbindungen

- Standardisieren und Harmonisieren der System- und Prozesslandschaft durch SAP Best Practice Prozesse

SAP Best Practice – wir werden nicht die Prozesse aus dem Infor, Comarch und BORM im SAP abbilden

standardisierte Best Practice Prozesse machen das System bereit für agile Anpassungen und neue Anforderungen

Synergien und Prozesssicherheit dank einheitlicher Prozesse

Beispiel für Standardisierung: Einkaufs- und Finanzprozesse, Vertrieb (z.B. Handel)

wir standardisieren z.B. keine Lagerstrukturen (da unterschiedliche Lager in den verschiedenen Werken)

## Kick-off Projekt S4T

**Projektziel: ERP-Systeme ablösen, Comarch/Invado und Infor/Garant sind am Ende des Lebenszyklus**



- Zudem auch ERP-Systeme Infor/Prüm und BORM/RWDS auf die neue Systemplattform heben

Reduktion der  
Medienbrüche,  
Schnittstellen und  
Doppelerfassungen

Reduktion der  
Komplexität, auch für die  
IT und den Betrieb der  
Systeme

einheitliche  
Systemlandschaft und  
Umsysteme (z.B.  
Rechnungs-Workflow)

Reduktion der hohen  
Abhängigkeit zu Externen

## Kick-off Projekt S4T

### Projektziel: Wir wollen die Datenqualität und – transparenz verbessern



- Stammdaten bereinigen und vereinheitlichen

effiziente Stammdaten-  
Prozesse, integriert in die  
Geschäftsprozesse

sinnvolles Mass an  
Stammdaten-  
harmonisierung (z.B.  
Kontenrahmen, Kunden,  
Lieferanten)

vereinheitlichte,  
harmonisierte und  
qualitativ hochwertige  
Stammdaten

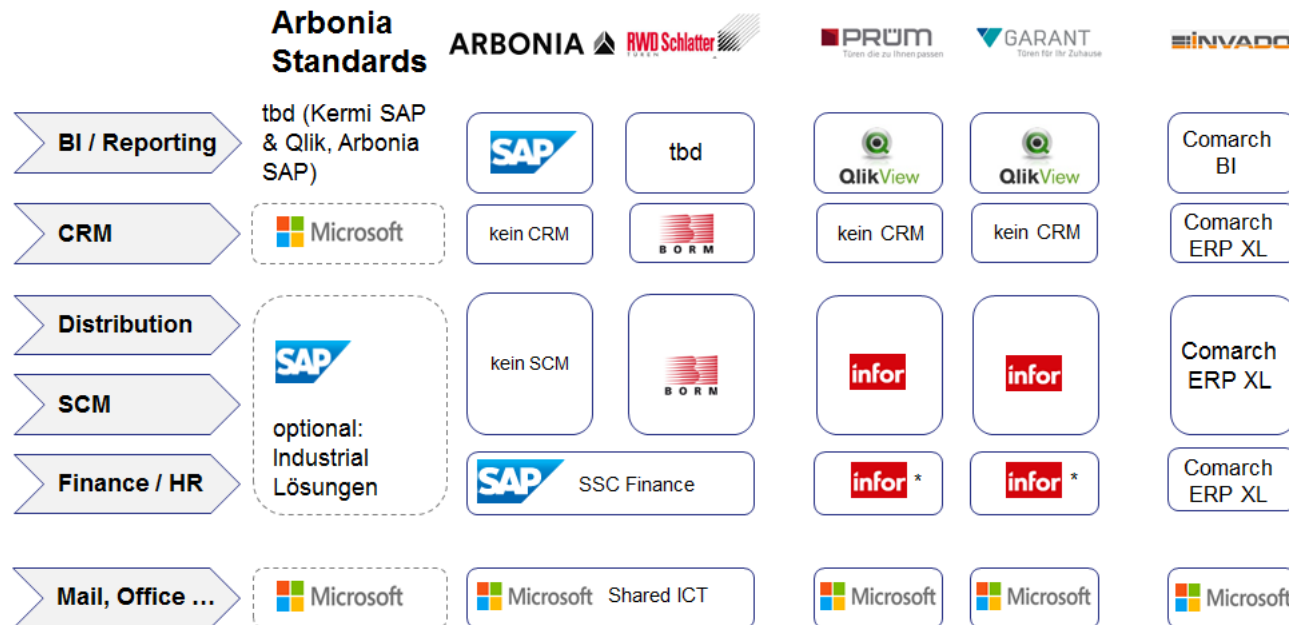
Reduktion der  
Doppelerfassungen und  
Fehler

Zusammenführung der  
Kombinationsmöglichkei-  
ten im Produkt (Stichwort  
Variantenkonfiguration)

# Kick-off Projekt S4T

## Projektziel: Wir wollen ein einheitliches Fundament als Basis für Konfiguratoren, Webshop, CRM, MES legen

- Einfacher statt vierfacher Anbindungsaufwand!

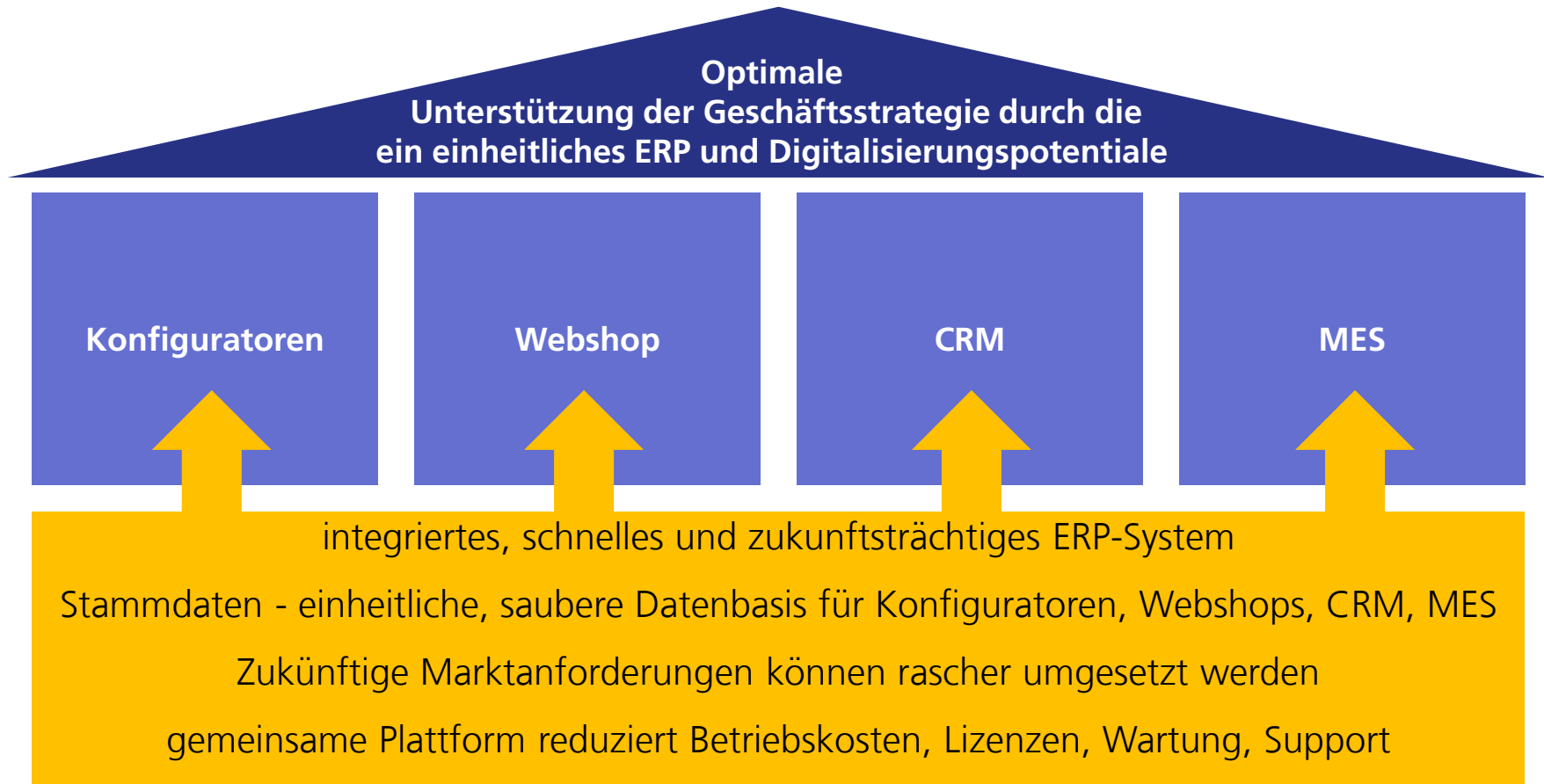


\* Infor für Finance, Kostenstellenrechnung im Profit-Manager, HR extern

## Kick-off Projekt S4T

**Projektziel: Wir wollen ein einheitliches Fundament als Basis für Konfiguratoren, Webshop, CRM, MES legen**

- zu einer harmonisierten, durchgängigen Landschaft



### Finanzen und Controlling

- Automatisierung vor manuellen Lösungen
- SAP-Lösung wird externen Lösungen bei gleicher Funktionalität vorgezogen
- Standardisierter Einsatz von Tools und Funktionalitäten

### Vertrieb

- Liefergeschwindigkeit (Lagerware 3 AT, Standard 10 AT, Sonder 15 AT)
- Liefertreue ( $\geq 98\%$ )
- Marken: Jedes Unternehmen vertreibt die Produkte unter seiner Marke und unter Eigenmarken des Handels
- Länder- und Unternehmensspezifische Vertriebskanalstrategie: Prüm-Garant (Deutschland und Exportmärkte) 3-stufiger Vertrieb; RWDS (Schweiz) 2- und 3-stufiger Vertrieb; Invado (Polen und Exportmärkte): 3-stufiger Vertrieb)
- Erweiterung der Vertriebssteuerung über Deckungsbeiträge je Produkt, Kunde und Absatzmarkt (Vertriebsgebiete)
- Aktiver Vorverkauf in Kernabsatzsegmenten (Wohnungswirtschaft, Hotels/Service Apartments, Pflegeheime/Krankenhäuser)

### Einkauf

- Reduzierung von Fehlartikeln in der Produktion durch Veränderung der Freigabelogik von Fertigungsaufträgen
  - Höhere Transparenz der Bedarfe ohne Grob- und Feinplanung
  - Berücksichtigung real verfügbarer Rohstoff-Bestände
  - freigegebenen Bestellungen
  - Wiederbeschaffungszeiten von Rohstoffen
- Optimierung der Bestandssituation durch Abbildung aller Rohstoffbestände (Produktionslager ) im System und umfangreicherer Funktionalitäten bei der Disposition
- Unterstützung bei Einkaufsverhandlungen durch höhere Datentransparenz und Auswertungstools ( über alle Werke ) und Möglichkeiten der Lieferantenbewertung

### Operations

- Fokussierung auf wertschöpfende Aktivitäten im Betrieb / Produktion und weitest gehender Automatisierung
- Unterstützung verschiedener Produktionsstrategien von Fertigprodukten: Lagerproduktion (MtS), Kommissionsproduktion (MtO), Kanban, und Eigenkonstruktionsproduktion (EtO) und später AtO (Mischform aus Lagerfertigung und Auftragsfertigung) im ERP-System
- Aufbau einer ganzheitlichen Kontrolle und Überwachung von Produktionskosten und Abweichungen mit klaren Verantwortlichkeiten
- QM Strategie beinhaltet die Null-Fehler-Strategie; Inline- Kontrolle für alle Hauptprozesse
- Überwachung der Zykluszeiten von der "Kundenauftragserstellung" über die "Lieferbereitschaft" bis hin zur "Pünktlichkeit in vollem Umfang" (OTIF)
- Überwachung der Durchlaufzeiten für Nachschub und Zykluszeiten in der Produktion
- Transparenz, Vereinfachung und Effizienz bezüglich Daten Zugriff, Daten Einführung und Kontrolle für alle Produktionsschritte

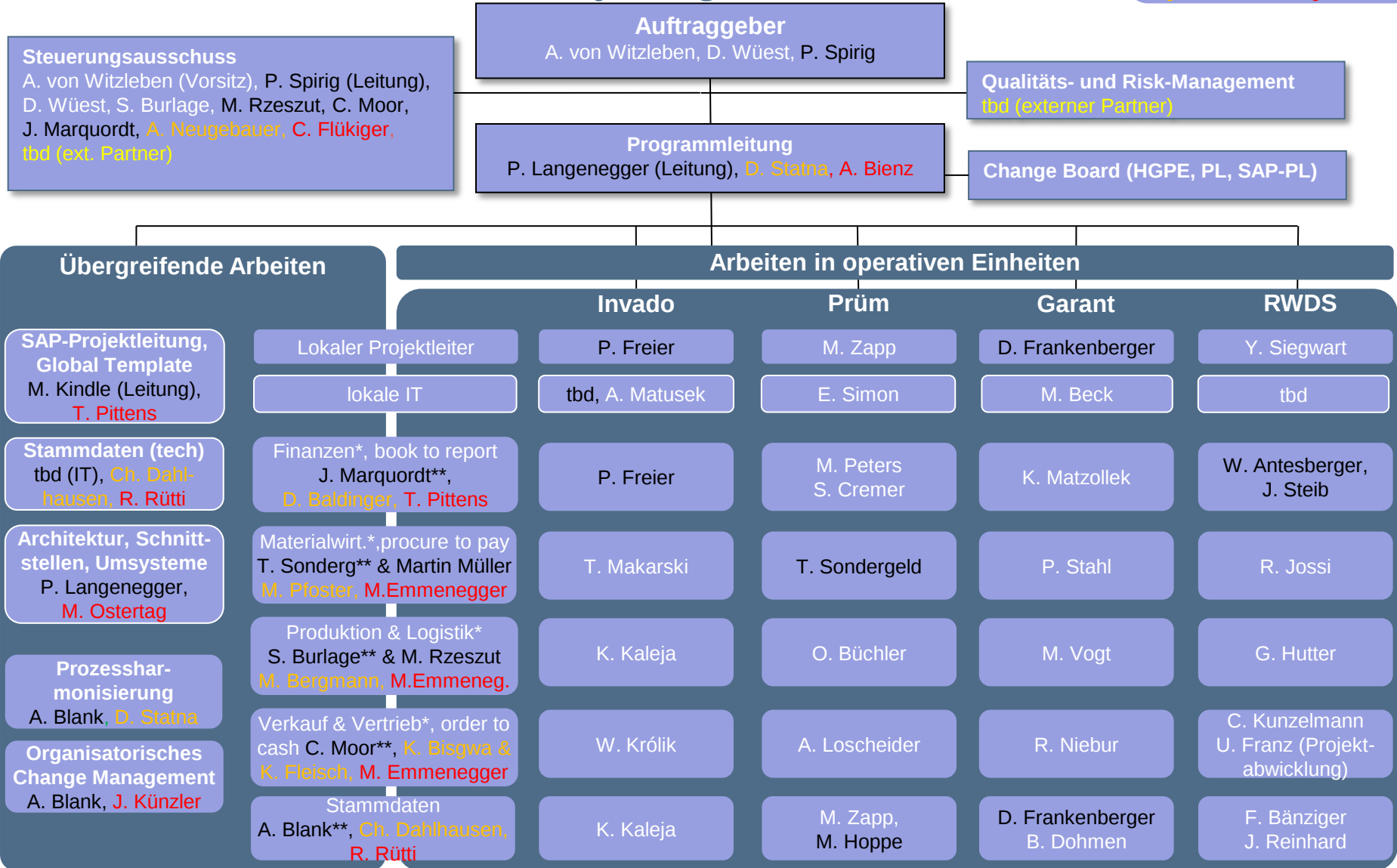
- Die **Verantwortung fürs Projekt S4T** liegt bei **Division Türen**
- Das Projekt verlangt eine **offene Zusammenarbeit in neuer Konstellation**: standort-übergreifend, mit externen Beratern, mit einem neuen System
- Wir rennen nicht der eierlegenden Wollmilchsau hinterher: Der **Fokus** liegt auf der Einführung eines **grundsoliden Kern-ERP-Systems**
- Es wird **nicht alles besser mit SAP**  
Es kann gut vorkommen, dass Abteilungen, die am Anfang eines Hauptprozesses stehen, zukünftig mehr Arbeit haben werden, während Abteilungen, die weiter hinten im Prozess folgen, arbeitsmässig entlastet werden (z.B. weil in Produktion benötigte Stammdaten vorab erfasst werden)
- Die **Variantenkonfiguration** wird eine **zentrale Komponente**
- **Ohne Daten kein System**: Die **Stammdatenqualität ist entscheidend**. Die **Bereinigung der Stammdaten** muss **frühzeitig** initialisiert werden und benötigt Ressourcen aus den operativen Bereichen.

**S4T ist kein IT-Projekt, es ist ein Geschäftsführungsprojekt.**

**Wir gewinnen und verlieren zusammen.**

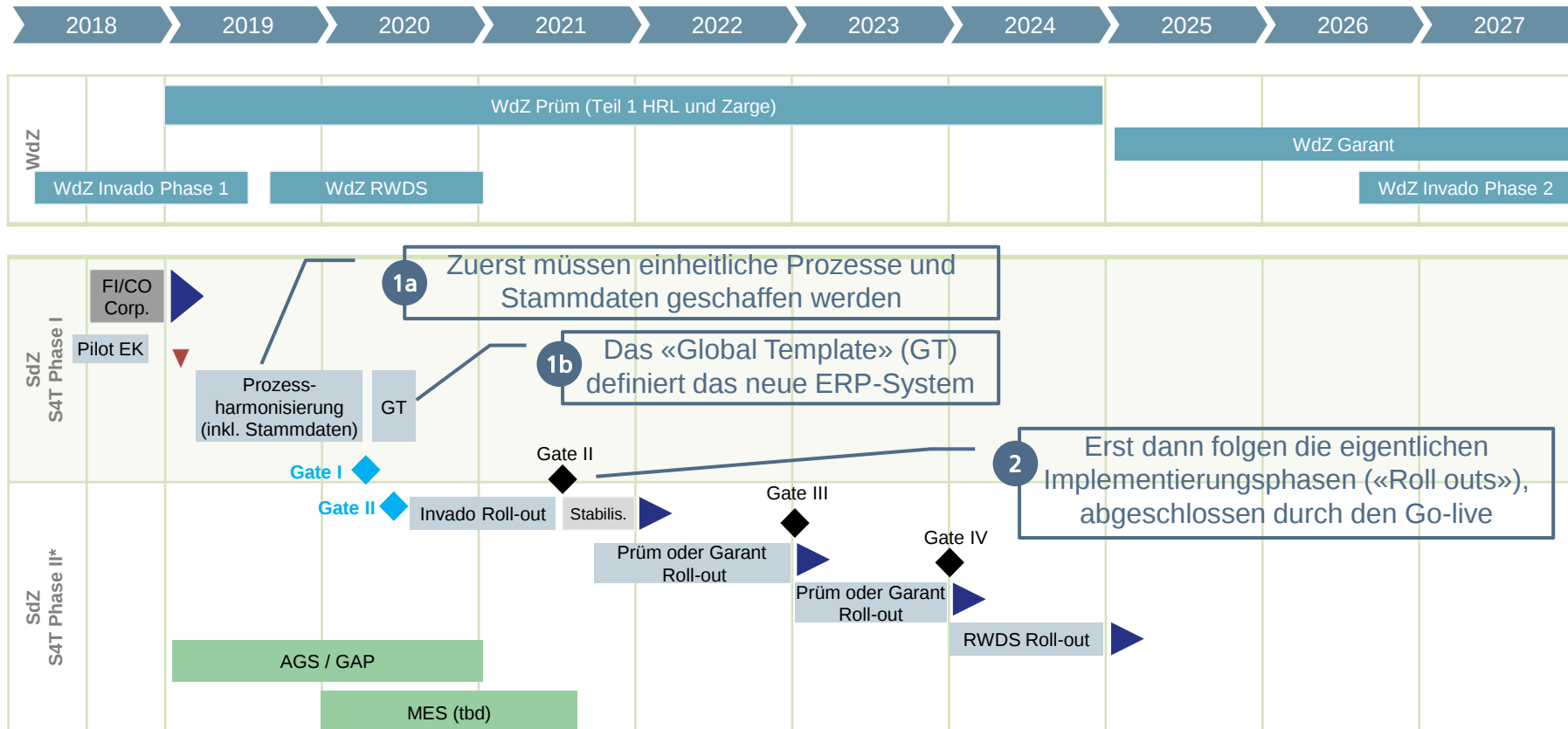
# Kick-off Projekt S4T Projektorganisation

\* = Streams: Key User und Corp IT vertreten  
 \*\* =Haupt-Geschäftsprozess-Eigner (HGPE)  
 schwarz = SAP-Kenntnisse  
 orange = H&P, rot = Intelligence



# Kick-off Projekt S4T

## Gesamterminplan SAP-Einführung

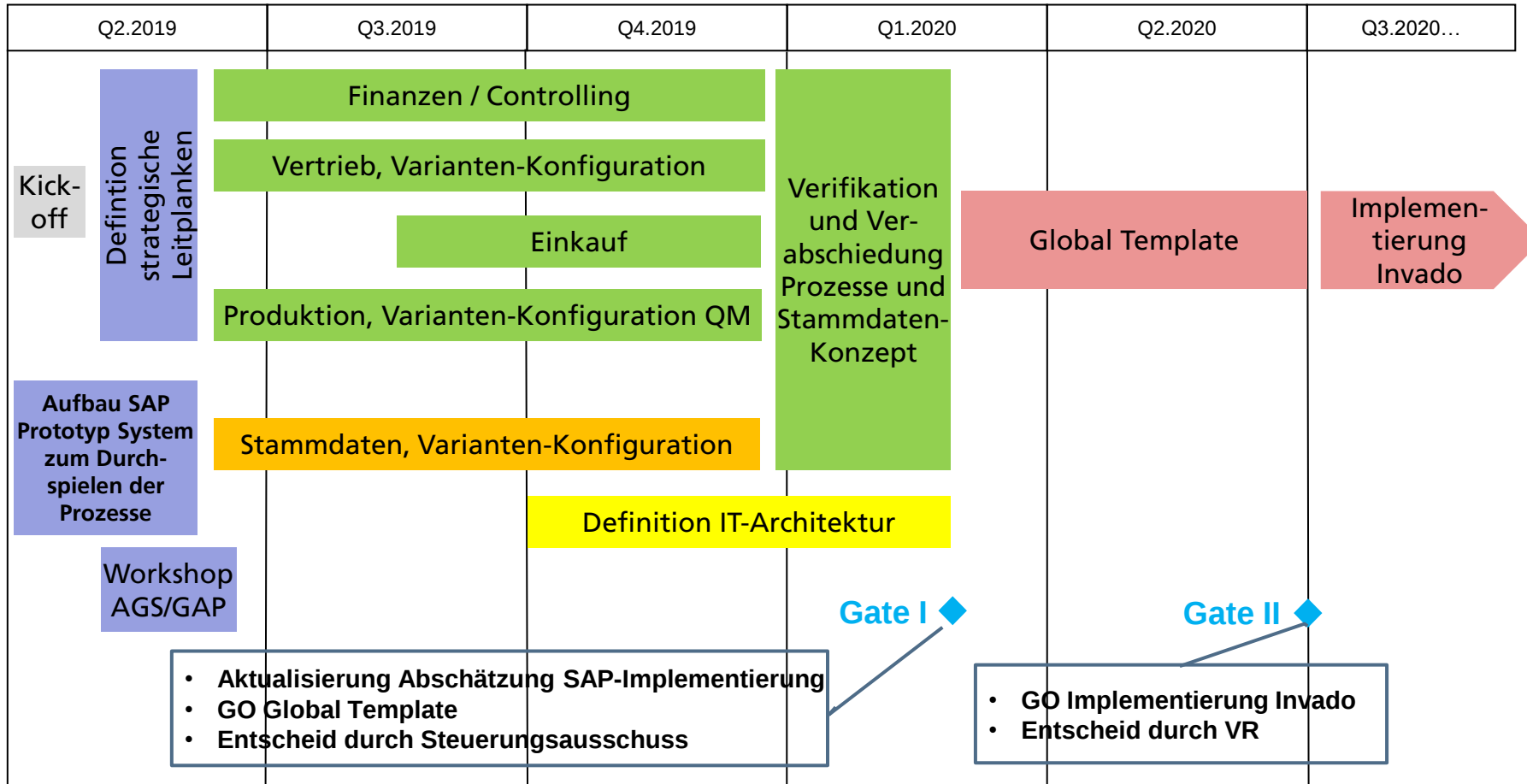


▼ Projekt-Freigabe    ◆ Entscheidungs-Gate

\* Ablaufplan Phase II abhängig von erfolgreicher Umsetzung des jeweiligen Vorgängers.

# Kick-off Projekt S4T

## Terminplan 2019-2020



Bevor die Prozessharmonisierung gestartet wird, werden mit den externen Horvath & Partners sowie Itelligence Werksbesichtigungen an allen 4 Standorten durchgeführt.

# Kick-off Projekt S4T

## Fühlen Sie sich abgeholt?

| Aussagen                                                                       | Ihre Bewertungen |    |   |    |    | Was würde Ihnen helfen?                 |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------|----|---|----|----|-----------------------------------------|
|                                                                                | -2               | -1 | 0 | +1 | +2 | Bringen Sie Ihre Antwortkarten hier an. |
| Meiner Ansicht nach zeigen die Sponsoren von S4T das größtmögliche Engagement. |                  |    |   |    |    |                                         |
| Ich bin gut informiert, was als Nächstes geschieht.                            |                  |    |   |    |    | Frage?                                  |
| Ich sehe ganz klar die Vorteile von S4T für unsere Zukunft.                    |                  |    |   |    |    | Bedürfnis                               |
| Ich bin überzeugt, das Projektteam hat die Risiken im Griff.                   |                  |    |   |    |    |                                         |
| Ich sehe dem Projekt S4T motiviert entgegen.                                   |                  |    |   |    |    | Befürchtung                             |

**(-2) = stimme überhaupt nicht zu    (+2) = stimme voll und ganz zu**

|                                                                                                                                                                          |  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Woran haben wir nicht gedacht?</li> <li>• Worauf möchten Sie uns hinweisen?</li> <li>• Was würden Sie sich wünschen?</li> </ul> |  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|

## Kick-off Projekt S4T

### Wie bringt uns das Projekt weiter?

- Wir werden schneller in der Zusammenarbeit mit unseren Kunden:  
wir können Lieferzeiten senken
- Wir können flexibler auf Kundenbedürfnisse reagieren:  
Vertrieb kann punktgenauer angeben, welche Produkte verfügbar sind
- Produktion und Lagerhaltung sind in der Lage, Leistung schnell und flexibel bereitzustellen
- Bessere Informationen sind schneller zur Hand, wir können Entscheide schneller treffen
- Mitarbeiter erhalten Werkzeuge zur optimalen Bewältigung ihrer Aufgaben:  
wir erhöhen unsere Kompetenz

## Kick-off Projekt S4T Zum Abschluss noch dies...

- **Wir** fördern und unterstützen aktiv die Standardisierung und Harmonisierung der Geschäftsprozesse!
- **Wir** sind wichtige Knowhow- und Leistungs-Träger und bringen dies für die ganze Division ein!
- **Wir** leisten einen entscheidenden Beitrag zum Gelingen dieses Projektes!
- **Wir** unterstützen die Erarbeitung von flexiblen System- und Datenstrukturen für zukünftiges Wachstum.

**S4T ist kein IT-Projekt, es ist ein Geschäftsführungsprojekt.  
Wir gewinnen und verlieren zusammen.**

# Kick-off Projekt S4T Feedback

| Fragen                                                                        | Bitte bewerten Sie die Fragen mit Klebepunkte |    |   |    |    | Schreiben Sie hier Ihre |
|-------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|----|---|----|----|-------------------------|
|                                                                               | -2                                            | -1 | 0 | +1 | +2 | Verbesserungsideen hin: |
| Wie bewerten Sie nach diesem Kick-off Ihr Verständnis über das Projekt S4T?   |                                               |    |   |    |    |                         |
| Wie gut wurden Ihre Erwartungen mit diesem Kick-off erfüllt?                  |                                               |    |   |    |    |                         |
| Wie geht es Ihnen, wenn Sie an Ihren zukünftigen Arbeitsplatz mit SAP denken? |                                               |    |   |    |    |                         |
| Wie gut hat Ihnen das Format des heutigen Kick-off gefallen?                  |                                               |    |   |    |    |                         |

**(-2) = sehr schlecht**

**(+2) = sehr gut**

|                                                 |  |
|-------------------------------------------------|--|
| <b>Weitere<br/>Wünsche oder<br/>Kommentare?</b> |  |
|-------------------------------------------------|--|